

Konrad-Adenauer-Realschule 76661 Philippsburg



Oktober 2020

Sehr geehrte Eltern,

in dieser Woche fanden die ersten Elternabende statt und wir haben uns sehr über die rege Teilnahme gefreut. In mehreren Klassen gab es Diskussionsbedarf zum Thema Hygienekonzept. Dies nehmen wir zum Anlass, ihnen diesen Brief zu schreiben, damit Sie Klarheit über unser Vorgehen haben. Unsere Regelungen basieren auf dem Hygienekonzept des Kultusministeriums, welches für uns verpflichtend gilt.

Maskenpflicht: Wir sind Teil eines Schulzentrums mit ca. 2000 Schüler*innen. Somit besteht auf dem Schulgelände eine hohe Infektionsgefahr, die durch das Tragen von Masken verringert werden kann. Wer eine Maske trägt, signalisiert vor allem, dass es ihm wichtig ist, nicht selbst Viren zu verbreiten. Es ist somit ein solidarisches Zeichen und Ausdruck des Gemeinsinns, der in einer Schulgemeinschaft in starkem Maße ausgeprägt sein sollte. Bitte unterstützen Sie uns in unserem Bemühen, auch Personen aus Risikogruppen die Teilnahme am Schulalltag zu ermöglichen, indem Sie Ihre Kinder zum Tragen der Maske anhalten. Die Belastung dadurch ist begrenzt, denn den größten Teil der Zeit verbringen Ihre Kinder im Unterricht. Dort muss keine Maske getragen werden, da der Unterricht in stabilen Gruppen stattfindet.

Hofpause: Da die Hofpause auf dem Schulgelände stattfindet, ist auch in dieser Zeit eine Maske zu tragen. Eine Ausnahme davon besteht, wenn gegessen oder getrunken wird. Während der Nahrungsaufnahme darf die Maske abgenommen werden.

Lüften: Regelmäßiges Lüften ist wichtig, weil eine zu starke Aerosolkonzentration in den Räumen vermieden werden muss. Auch hierzu gibt es eindeutige Empfehlungen des Kultusministeriums. Wir gehen ein wenig darüber hinaus: alle 20 Minuten sollen die Fenster geöffnet werden und in jeder Pause sollte es Durchzug geben (Stoßlüften). In fast jedem unserer Unterrichtsräume gib es zudem Oberlichte, die immer geöffnet bleiben. Dadurch haben wir eine Kaminwirkung, welche die Durchlüftung begünstigt. In Anbetracht der sinkenden Temperaturen, kommt ein Dauerlüften an den meisten Tagen nicht mehr infrage. Dies wurde auch mit den Lehrer*innen so kommuniziert.

Einlass ins Gebäude: Um größere Ansammlungen und Durchmischung mehrerer Klassenstufen zu vermeiden, dürfen die Schüler*innen vor Beginn der ersten Stunde direkt ins Klassenzimmer. Das Gebäude ist ab 7 Uhr geöffnet. Somit können auch die früheren Schulbusse genutzt werden, was die Situation dort entzerren würde. Wer erst zur zweiten Stunde Unterricht hat, darf nicht vor 8:30 Uhr ins Schulhaus, da sonst der laufende Unterricht zu sehr gestört wird.

Wir möchten Sie bitten, darauf zu achten, dass Ihre Kinder warm genug angezogen sind. Auch wenn wir nicht dauerhaft lüften, wird es in den Räumen vermutlich kälter sein als in normalen Jahren. Hinzu kommt ggf. das Warten vor der Schule am Beginn der zweiten Stunde. Kälter wird es in diesem Jahr auch in der Sporthalle. Die Lüftungsanlage bläst ständig Frischluft in die Halle, so dass damit zu rechnen ist, dass es auch dort kälter wird als normalerweise. Bei Bewegung dürfte das kein Problem sein, aber die Sportkleidung sollte etwas wärmer sein.

Generell dürfen wir Ihnen noch mitteilen, dass unter den gegebenen Umständen der Schulstart unkompliziert verlaufen ist. Wir hoffen, dass wir weiterhin den Präsenzunterricht aufrechterhalten können. Bitte helfen Sie alle dabei mit, indem Sie Ihre Kinder zu angemessenem Verhalten im Hinblick auf Corona ermahnen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleitung